

**Agendakongress 2016 – 11. & 12. Juli 2016**  
**Bildung für nachhaltige Entwicklung**  
**Workshop-Ergebnisprotokoll**

|   |
|---|
| <b>Titel des Workshops:</b><br>I2: SDGs als Grundlage der Bildungsarbeit in Kommunen  |
| <b>Impulsgeber:</b><br>Dr. Benno Pilardeaux, WBGU<br>Jürgen Forkel-Schubert, Behörde für Umwelt und Energie, Hamburg<br>Dr. Gerhard Becker, Stadt Osnabrück<br>Karin Wirnsberger, BNE-Beauftragte der Gemeinde Dornstadt<br>Werner Rybarski, Stadt Gelsenkirchen<br>Bernadette-Julia Felsch, Landeshauptstadt München<br>Markus Goell, Stadt Bonn, Amt für Internationales und globale Nachhaltigkeit<br>Prof. Dr. Gerhard De Haan, Institut Futur, FU Berlin<br>Monika Krocke, Netzwerk Nachhaltigkeit lernen, Frankfurt |
| <b>Moderation:</b><br>Jürgen Forkel-Schubert, Stadt Hamburg   |
| <b>Inhaltlich Verantwortlicher für den Workshop:</b><br>Jürgen Forkel-Schubert, Stadt Hamburg   |
| <b>Zugehöriges Fachforum oder Partnernetzwerk:</b><br>Partnernetzwerk Kommune   |
| <b>Datum:</b><br>12. Juli 2016  |

**1. Zentrale Ziele und Botschaften des Workshops**

- Betonung der Relevanz von den Sustainable Development Goals für die Kommunen, da diese für alle gelten
- Vorstellung von Praxisbeispielen zur Umsetzung von SDGs in verschiedenen Kommunen
- Diskussion, wie BNE konkret genutzt werden kann, um SDGs in Kommunen voranzutreiben

**2. Zentrale Ergebnisse des Workshops**

- BNE kann auf kommunaler Ebene an allen SDGs anknüpfen
- Wissen über die SDGs sollte in den Kommunen verbreitet werden
- Menschen müssen eingebunden werden: Narrative entwickeln, Selbstwirksamkeit erfahren und Pioniere des Wandels werden (Strahlkraft von Akteuren nutzen); Bürger\*innen aller Altersklassen können zu Change Agents werden
- Bürger\*innen-Beteiligung sowohl auf Entscheidungs- als auch auf Aktionsebene notwendig
- Vorhandene Strukturen im Bildungsbereich sollen genutzt werden
- Netzwerke zum Austausch sind notwendig
- Internationalen Austausch/Städtepartnerschaften fördern
- Beispiele mit Potenzial identifizieren und in die Breite tragen
- Monitoring notwendig (auch im Sinne von individueller Verhaltensänderung)